



## **Protokoll des Kreistages vom 23.02.2019**

Sitzungsbeginn : 10.00 Uhr

Ort : Heinrich-Böll-Gesamtschule, Bochum

Teilnehmer : gemäß gesonderter Anwesenheitsliste

### **TOP 1: Begrüßung**

Holger Kück begrüßt als Versammlungsleiter die erschienenen Vereinsvertreter, sowie die Gäste vom Westdeutschen Handballverband, dem Handballverband Westfalen, dem Kreis Dortmund sowie die Ehrenmitglieder Heidrun Redell und Reiner Jahnke.

Zu Beginn der Versammlung dankt er allen Anwesenden für ihr Engagement für den Handball.

Die Anwesenden erheben sich um der Toten zu gedenken.

### **Top 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit sowie die Benennung des Protokollführers durch den Vorsitzenden**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Zum Protokollführer wird Katrin Sieber benannt.

Die Einladung zum Kreistag des Handballkreises Industrie e.V. wurde allen Vereinen termingerecht zugesandt:

per Mail mittels Vorstandsnews Nr. 42/2018 vom 16.12.2018

Veröffentlichung im WH: 01/2019 vom 04.01.2019

Veröffentlichung auf der Internetseite des HKI: 17.12.2018

### Stimmenzahl

Delegierte : 59

Vorstandsmitglieder : 8

Ehrenmitglieder : 2

damit Stimmberechtigte : 69

Danach liegt eine Beschlussfähigkeit nach §18 der Kreissatzung vor.

Es liegen keine weiteren Anträge vor.



### **TOP 3: Ehrungen und Verabschiedungen**

Johannes Appel wird für seine langjährige Arbeit gedankt, er übt seine Tätigkeit als Staffelleiter nicht mehr aus.

Auch Mandy Stutte tritt kürzer. Für ihre langjährige Arbeit im Kreisvorstand erhält sie die durch Dieter Stroband und Holger Kück Ehrennadel in Silber des Westdeutschen Handballverbandes.

Alexander Kochstädt und Olaf Struck wird in Abwesenheit für ihre langjährige Mitarbeit gedankt.

Alle 3 Jahre kann laut Satzung ein Mitglied durch die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden besonders geehrt werden. Der Kreisvorstand schlägt Georg Kruse als Ehrenvorsitzenden vor.

Der beschließt einstimmig, Georg Kruse zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen.

Der geschäftsführende Kreisvorstand überreicht eine Urkunde und Blumen.

### **TOP 4: Antrag des Kreisvorstandes auf Beschlussfassung über die Änderungen der Kreissatzung**

Mit der Einladung wurde allen Vereinen ein Vorschlag zur Änderung der Satzung mitgeschickt. Es gibt keine Fragen bzw. Diskussionswünsche seitens der Anwesenden.

Die Satzungsänderung wird ohne Gegenstimmen angenommen. Damit verbunden ist das Votum der Versammlung, dass der Kreisvorstand Änderungsforderungen des Amtsgerichtes oder der Finanzverwaltung vornehmen darf, soweit sie rechtlich erforderlich sind und den Grundtenor der Satzung nicht verändern.

Die Synopse dazu ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **TOP 5: Berichte der Mitglieder des Kreisvorstandes**

Alle Berichte außer denen des Kreiskassenwartes und der Kassenprüfer wurden mit der Einladung verschickt. Einige Punkte werden vom Vorsitzenden darüber hinaus angesprochen:

- Der gemeinsame Spielbetrieb mit dem HK Dortmund läuft gut.
- Der Spielbetrieb mit den HK Essen läuft.
- Der Strafbescheid des DHB für den HV Westfalen ist durch das DHB-Sportgericht aufgehoben.
- Es gibt weiterhin Bestrebungen einiger Mitglieder des HV Westfalen, einen Austritt aus dem WHV vorzunehmen:



- Bis zum nächsten HV Tag sollen die Konsequenzen geprüft werden.
  - Der HK Industrie hat geprüft, welche Folgen das für die Vereine des HKI haben kann. „Beispielhaft die Aussage von Gelsensport: alle Gelsenkirchener Vereine verlieren Ihre Rechte auf Zuschüsse durch den Stadtsportbund in Gelsenkirchen, u.a. auch die Nutzung von Sporthallen.“  
Ähnlich lautende Aussage gibt es auch aus anderen Städten des Kreises Industrie.
  - Laut Landessportbund fallen auch der Versicherungsschutz der Sporthilfe und der GEMA-Rahmenvertrag weg.
  - Holger Kück erklärt für den Kreisvorstand, dass man den Grundgedanken – einen Landesverband NRW zu bilden und ressourcensparend zu Gunsten der Vereine zu arbeiten – grundsätzlich unterstützt, jedoch nicht den eingeschlagenen Weg.
- Michael Fögen stellt den Kassenbericht vor. Dabei erwähnt er, dass die Arbeit in den letzten Jahren sehr schwierig war, da die Quartalszahlungen der Vereine nicht immer rechtzeitig eintrafen. Mit der Umstellung auf SEPA Mandate ist die Arbeit deutlich ruhiger geworden.

Mit der laufenden Saison wurde auch das SIS Bescheidwesen eingeführt und genutzt. Damit gibt den Vereinen die Möglichkeit immer aktuelle Ihre Strafen zu sehen. Leider gab es zum Zeitpunkt der Abrechnung der letzten Saison ein technisches Problem, so dass die Vereine die Abrechnung nicht mehr nachvollziehen konnten. Die technischen Probleme wurden später aber behoben.

Michael erläutert die Zahlen anhand einer Präsentation. Die letzten 3 Jahre wurden immer mit einem kleinen Gewinn abgeschlossen, die Planungszahlen für 2019 orientieren sich an den Durchschnittswerten der letzten 3 Jahre.

#### **TOP 6: Bericht der Kassenprüfer**

Es folgt der Bericht der Kassenprüfer Dirk Klose und Wolfgang Temme. Wolfgang Temme verliest den Bericht und beantragt die Entlastung des Vorstandes.

#### **TOP 7: Aussprache über die Berichte der gewählten Vorstandsmitglieder**

Eine Aussprache über die vorliegenden Berichte wird nicht gewünscht.

#### **TOP 8: Wahl eines Versammlungsleiters**

Holger Kück schlägt als Versammlungsleiter den WHV-Präsidenten Dieter Stroband vor. Die Anwesenden stimmen einstimmig dafür. Dieter Stroband nimmt die Wahl an und übernimmt damit die Versammlungsleitung.

#### **TOP 9. Entlastung**



Der Versammlungsleiter stellt den Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Kreisvorstandes zur Abstimmung.

Die Anwesenden stimmen einstimmig für die Entlastung des Kreisvorstandes.

### **TOP 10. Neuwahlen**

Für die Neubesetzung der Wahlämter liegt den Teilnehmern eine Vorschlagsliste des ausgeschiedenen Kreisvorstandes vor.

a. einer/s Kreisvorsitzenden

Als Kreisvorsitzender wird Holger Kück vorgeschlagen.

Holger Kück wird einstimmig zum Vorsitzenden des Handballkreises Industrie e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Der Versammlungsleiter gratuliert Holger Kück zur Wahl und übergibt diesem die Leitung der Versammlung.

b. einer/s Kreiskassenwartin/es

Als Kreiskassenwart wird Michael Fögen vorgeschlagen.

Michael Fögen wird einstimmig zum Kreiskassenwart des Handballkreises Industrie e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

c. einer/s TK-Vorsitzenden

Für die Position des TK-Vorsitzenden wird Helmut Reimus vorgeschlagen.

Helmut Reimus wird einstimmig zum TK-Vorsitzenden des Handballkreises Industrie e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

d. einer/s Frauenspielwartin/es

Als Frauenspielwartin wird Barbara Retschat vorgeschlagen.

Barbara Retschat wird einstimmig zur Frauenspielwartin des Handballkreises Industrie e. V. gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

e. einer/s Männerspielwartin/es

Als Männerspielwartes wird Rolf Karrenberg vorgeschlagen.

Rolf Karrenberg wird einstimmig zum Männerspielwart des Handballkreises Industrie e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.





f. einer/s Rechtswartin/es

Als Rechtswartes wird Dominik Schlechter vorgeschlagen. Eine schriftliche Bestätigung von Dominik liegt vor.

Dominik Schlechter wird einstimmig zum Rechtswart des Handballkreises Industrie e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

g. einer/s KSA-Vorsitzenden

Für die Position des KSA-Vorsitzenden wird Roland Kosik vorgeschlagen. Eine schriftliche Bestätigung von Roland liegt vor.

Roland Kosik wird einstimmig zum KSA-Vorsitzenden des Handballkreises Industrie e. V. gewählt. Er nimmt die Wahl an.

h. von Beisitzern/innen für den KSA

Als Beisitzer für den KSA werden folgende Personen vorgeschlagen:

Elke Selle, Clemens Solka, Peter Klöckner, Mandy Stutte, Alexander Wilf, Max Kothe-Marxmeier

Die Anwesenden stimmen zunächst einstimmig einer Blockwahl zu. Die Vorschläge werden anschließend einstimmig angenommen.

i. von vorzuschlagenden Kandidaten als Beisitzern/innen für den LSA

Als Beisitzer für den LSA werden folgende Personen vorgeschlagen: Peter Klöckner und Mandy Stutte

Die Anwesenden stimmen zunächst einer Blockwahl zu. Die Vorschläge werden anschließend einstimmig angenommen.

j. von zwei Kassenprüfern/innen für den HKI

Als Kassenprüfer stellen sich Andreas Timmermann und Jochem Schaemann zur Wahl.

Die Anwesenden stimmen zunächst einer Blockwahl zu. Die Vorschläge werden sodann einstimmig angenommen.

k. von vorzuschlagenden Kandidaten als Kassenprüfer/innen für den HV

Es gibt kein Vorschlag. Der HKI kann somit keinen Kassenprüfer für den HV stellen.



i. Delegierten für den HV-Tag

Der Kreisvorsitzende ist automatisch Delegierter für den HV-Tag.

Als weitere Delegierte in der genannten Reihenfolge werden vorgeschlagen:

Michael Fögen, Helmut Reimus, Roland Kosik, Georg Kruse, Alexander Wulf, Ulla Wirth

Die Anwesenden stimmen zunächst einer Blockwahl zu. Die Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Der Kreistag beschließt einstimmig: Sollte die Anzahl der Delegierten nicht ausreichen, kann der Kreisvorstand weitere Delegierte bestimmen.

m. Delegierten für den WHV-Tag

Als Delegierte in der genannten Reihenfolge werden vorgeschlagen: Holger Kück, Michael Fögen, Helmut Reimus, Roland Kosik, Georg Kruse

Die Anwesenden stimmen zunächst einer Blockwahl zu. Die Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Der Kreistag beschließt einstimmig: Sollte die Anzahl der Delegierten nicht ausreichen, kann der Kreisvorstand weitere Delegierte bestimmen.

## **TOP 11. Entgegennahme des Wahlergebnisses**

a. vom Kreisjugendtag

Ulla Wirth wurde auf dem Kreisjugendtag zur Mädchenwartin und Jugendausschuss-Vorsitzenden gewählt, Katrin Sieber wurde zur Jungenwartin gewählt.

b. vom Kreisschiedsrichtertag

Alexander Wulf wurde auf dem Kreisschiedsrichtertag zum Kreisschiedsrichterwart gewählt, Kai Dehmelt als sein Stellvertreter gewählt.

## **TOP 12. Entscheidungen über fristgerechte Anträge und Dringlichkeitsanträge zu den Satzungen und Ordnungen des HVW, des WHV und des DHB**

Es liegen keine Anträge vor.

## **TOP 13. Sonstige Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.



## **TOP 14. Verschiedenes**

Alexander Wulf weist nochmals auf die neue HV Schiedsrichterordnung, die seit 2018 gilt und die damit verbundenen Konsequenzen für die Vereine hin. Jeder Verein kann bei Ihm das Soll-Ist und mögliche Konsequenzen abfragen.

Yannik Mühlenberg (Schiedsrichter-Lehrwart) stellt einen Vorschlag für die nächsten Schiedsrichter-Anwärterlehrgänge vor. Demnach sollen Lehrgangsgebühren erhoben werden, die jedoch zu 100 % durch eine Grundausstattung, die die Lehrgangsteilnehmer erhalten, an die Vereine zurückfließen. Zu der Grundausstattung gehören 2 Trikots, und eine Schiedsrichter Hose, Pfeife, Karten und weiteres Equipment. Das hat die Vorteile, dass alle Schiedsrichter über eine einheitliche Kleidung verfügen.

Er holt ein Meinungsbild der Anwesenden ein: Die Anwesenden unterstützen diesen Vorschlag mit großer Mehrheit.

Holger Kück erläutert die Auswahl des Tagesortes. Immer mehr Gaststätten nehmen neben den Kosten der Verpflegung auch, z. T. hohe Saalmieten. Die Aula kostet den HK deutlich weniger und ist zentral für alle Vereine gelegen.

Eine Meinungsabfrage ergibt, dass die meisten Vereine weiterhin diesen zentralen Ort nutzen möchten, auch wenn ein Raum in eine Randlage des HK nichts kosten würde.

Holger Kück dankt allen Mitwirkenden und schließt um 11.20 Uhr den Kreistag.

gez.

Katrin Sieber  
Protokollführerin

gez.

Holger Kück  
Kreisvorsitzender